

Benutzerordnung für das Schulnetzwerk

Die Realschule Waibstadt verfügt über einen Computerraum, einen Mehrzweckraum, einem Technikraum und in nahezu jedem Klassenzimmer einen Smartboard-PC sowie zahlreiche einzelne Geräte, die alle an das Schulnetz angeschlossen sind. In diesem Netzwerk lernen und üben die Schülerinnen und Schüler das Arbeiten mit dem Computer, den Umgang mit neuen Medien, das Recherchieren im Internet, die Kommunikation per E-Mail, usw. um Medienkompetenzen hinsichtlich der Medienkunde und –erziehung zu erlangen.

Die Computer stehen allen Schülerinnen, Schülern, Lehrerinnen und Lehrern und am Schulleben Beteiligten zur Verfügung.

Die Voraussetzung zur Nutzung der Geräte im Schulnetzwerk stellt die Zustimmung dieser Benutzerordnung dar.

Bei minderjährigen Schüler/innen ist die Kenntnisnahme durch die Eltern erforderlich.

Eine rein private Nutzung ist nicht im Interesse der Schule und nicht gewünscht.

Eine kommerzielle Nutzung ist nicht erlaubt. Die Nutzung der Medien sollte den schulischen Erziehungszielen nicht entgegenarbeiten und anerkannte Wertmaßstäbe nicht verletzen.

Es wird darauf hingewiesen, dass ...

- sämtliche besuchte Internetseiten protokolliert werden.
- darüber hinaus alle Tastatureingaben mitgeschrieben werden.
- diese Protokolle in unregelmäßigen Abständen stichprobenartig vom Administrator überprüft werden.
- stichprobenartig der Bildschirm vom Administrator oder des Fachlehrers überwacht wird.
- bei fahrlässigen oder mutwillig verursachten Schäden der Benutzer für die Reparaturkosten haftet.
- Zuwiderhandlungen gegen diese Benutzerordnung den Entzug der Zugangsberechtigung und auch strafrechtliche Konsequenzen zur Folge haben können.
- Schulleitung und Eltern werden immer benachrichtigt.

Arbeiten an den Computern im Schulhaus

- Die Regeln der Nutzungsordnung an den Computerarbeitsplätzen im Schulhaus sind einzuhalten.

Nutzung der Computerräume und Nutzungszeiten

- Die Regeln der entsprechenden Raumordnung sind einzuhalten.

Umgang mit Benutzeraccount und Kennwort

Jeder Benutzer ist für alle Aktivitäten, die unter seiner Identität ablaufen, voll verantwortlich.

Jeder Benutzer verpflichtet sich, sein Kennwort nicht weiterzugeben oder andere unter seinem Namen an den Computern arbeiten zu lassen.

- Der Benutzername setzt sich folgendermaßen zusammen:
vorname.nachname
Umlaute (ä ,ö, ü, ß als ae, oe, ue, ss). Doppelnamen ohne -

- Benutzer, die ihr Kennwort vergessen haben, melden sich umgehend bei ihrem Lehrer oder dem Systemadministrator – hier kann ein neues Kennwort vergeben werden.
- Bei Verdacht des Missbrauchs durch Dritte muss der Benutzer umgehend den Lehrer bzw. den Systemadministrator verständigen und das eigene Kennwort ändern und geheim halten.
- Das Ausspähen und Weitergeben von Kennwörtern ist verboten.

Softwarenutzung

- An den Computern darf für die Schule lizenzierte und vom Administrator installierte Software genutzt werden.
- Es ist ausdrücklich untersagt, eigene Software mitzubringen, sich per Mail zusenden zu lassen, zu installieren und/oder zu nutzen.

Eigene Dateien und Datensicherung

Erstellt ein Benutzer im Schulnetzwerk eine Datei, so „gehört“ ihm diese Datei. Sein Name ist nicht löschar in der Datei hinterlegt. Er ist für den Inhalt der Daten verantwortlich. Widerrechtlich im Schulnetzwerk abgelegte Dateien können somit zurückverfolgt und eindeutig zugeordnet werden.

- Das Abspeichern von Dateien ist nur im persönlichen Home-Laufwerk (**H:**) zulässig.
- Dateien können im Klassen- bzw. Schüler-Laufwerk (**S:**), bei der Zusammenarbeit in Projektgruppen im Projektverzeichnis (**K:**) oder für weitere Funktionen im Internet-Laufwerk (**M:**) abgelegt werden. Im Tausch-Laufwerk (**T:**) können Dateien allen im Schulnetzwerk Beteiligten zugänglich gemacht werden, aber auch von jedem gelöscht oder bearbeitet werden.
- Jedem Benutzer steht auf dem Server begrenzter Speicherplatz zur Verfügung (**H:**).
- Alle auf den Computern und im Netzwerk befindlichen Daten unterliegen dem Zugriff des Administrators.
- Jeder Benutzer ist für die Sicherung seiner Daten selbst verantwortlich.
- Widerrechtlich gespeicherte Dateien werden verfolgt und gelöscht.
- Zum Austausch von Dateien darf jeder Benutzer das Klassen- und Schüler-Laufwerk (**S:**) verwenden. Nicht mehr benötigte Dateien in diesem Laufwerk bitte löschen – es begrenzt das eigene Speicherkontingent.
- Den Schüler/innen ist das Einlegen selbst mitgebrachter CD's oder USB-Sticks grundsätzlich nicht erlaubt. Ausnahmen in Absprache mit dem verantwortlichen Lehrer.

Grundregeln im E-Mailverkehr

Über Mailkonten bei Freemail-Providern (z.B. WEB.de, GMX, Gmail, ...) können Mails auch nach außen geschickt werden. Die dafür nötigen Netzdienste werden von den Providern angeboten. Die auf unseren Computern installierten Mailprogramme (z.B. Outlook oder Thunderbird) können für diese externen Mailkonten nicht genutzt werden.

- Jeder Benutzer verpflichtet sich, bei allen Nachrichten den höflichen Umgang zu wahren.
- Beleidigungen, Schimpfwörter sowie Geschmacklosigkeiten haben in Mails nichts zu suchen.
- E-Mails sind nicht anonym und haben einen Betreff.
- E-Mails mit großen Dateianhängen sollten zuvor mit den Empfängern abgesprochen werden und als zip-Datei gesendet werden.

Nutzung des Internets

- Schüler/innen dürfen nur zu Themen recherchieren, die vorher mit dem Lehrer oder der Lehrerin abgesprochen wurden.
- Alle Schüler/innen nutzen das Internet in der Schule nur "als Gast". Es ist ihnen untersagt, online einzukaufen und sich auf externen Seiten als Mitglied anmelden, außer im Rahmen des Unterrichts.
- Kostenpflichtige Dienste, Bestellungen oder Verträge dürfen nicht über den schulischen Internetzugang abgeschlossen werden!
- Das Verwenden von Streaming-Diensten wie Maxdome, Netflix oder AmazonPrime ist nicht gestattet.
- Der Zugriff auf soziale Netzwerke wie Facebook ist nur nach ausdrücklicher Erlaubnis des Lehrers gestattet.

Jeder Benutzer verpflichtet sich, keine Software, Dateien, Informationen, Kommunikationen oder andere Inhalte im Netz herunterzuladen, zu senden bzw. zu empfangen oder anderweitig zu veröffentlichen oder im Netz zu suchen, die folgende Bedingungen erfüllen:

- Materialien mit rechtsradikalen, rassistischen, pornographischen oder anderweitig menschenverachtenden Inhalten.
- Daten oder Komponenten mit Viren, Würmern, Trojanern oder sonstigen schadensverursachenden Inhalten.
- Werbung, Bekanntmachung oder Angebote für Güter oder Dienste aus kommerziellen oder parteipolitischen Gründen, die von der Systembetreuung nicht genehmigt wurden.

WLAN

Der Zugang zum WLAN ist nur den Lehrkräften gestattet. Der Gebrauch ist auf schulische Tätigkeiten zu beschränken.

Drucken

Das Drucken von Dokumenten ist nur nach Absprache mit dem Lehrer erlaubt.

Nutzung und Umgang mit den Smartboards

Die Nutzung der Smartboards ist nur unter Aufsicht des Lehrers erlaubt.

- Um die reibungslose Funktion der Smartboards zu gewährleisten, sind Veränderungen am Gerät, sei es an den Steckern, Anschlüssen oder der Benutzeroberfläche, strengstens untersagt.
- Die Smartboards müssen nach jeder Benutzung zu jeder Pause mit dem Vorhängeschloss gesichert werden.

- Vor dem Anschließen von mitgebrachten oder privaten Geräten ist um Erlaubnis zu fragen.
- Präsentationen oder sonstige Anwendungen sind mit der Windows-Oberfläche über den Benutzeraccount zu tätigen.

Umgang mit den Whiteboards

Es dürfen nur spezielle, nicht-permanente Whiteboard-Stifte zum Beschreiben der Tafeln verwendet werden. Schmierereien auf den Whiteboards sind verboten.

Reinigung der White- und Smartboards

Für die Reinigung ist der Mediendienst der Klasse zuständig.

- **Tafel (Whiteboard):** Täglich - Mit nebelfeuchten (nicht tropfnassen) weißen Tafellappen reinigen. Nur Leitungswasser verwenden, nicht den Reiniger für die Displays. Hin und wieder grundreinigen. Tafeltücher bei starker Verschmutzung waschen.
- **Monitor (Display):** 1x wöchentlich - Blaues Mikrofaser Tuch mit Glasreiniger anfeuchten (nicht den Monitor besprühen). Mit nebelfeuchtem Mikrofaser Tuch den Monitor ohne Druck abreiben. Nur den monitortauglichen Glasreiniger verwenden. Darauf achten, dass das Tuch nicht „herumfährt“ und auf den Boden fällt, da sonst kleine Verschmutzungen das Display beim Abreiben verkratzen können.

Haftung

Schäden und Verursacher sind umgehend dem Lehrer oder dem Systemadministrator Herr Löffler zu melden.

- Fahrlässige oder mutwillige Manipulationen und Beschädigungen werden verfolgt.
- Für Schäden haftet der Verursacher. Eltern haften für ihre Kinder.

Anhang:

Diese Erklärung bitte ausgefüllt beim Klassenlehrer, IT-Lehrer oder Herr Löffler abgeben.

Erklärung

Ich habe die Benutzerordnung gelesen.

Als Benutzer des Schulnetzwerks der Realschule Waibstadt verpflichte ich mich, nicht gegen diese Benutzerordnung zu verstoßen. Andernfalls kann ich meine Zugangsberechtigung verlieren und muss gegebenenfalls mit strafrechtlichen Folgen rechnen.

(Name der Schülerin / des Schülers)

(Name des Klassenlehrers)

/

(Klasse / Schuljahr)

(Datum, Unterschrift der Schülerin / des Schülers)

(Datum, Unterschrift der Eltern)